

Protokoll KER-Sitzung vom 23.04.2009

im Albert-Schweitzer-Gymnasium in Limbach-Oberfrohna

1. Begrüßung der anwesenden Elternräte

2. Vorstellung der Gäste

- Fr. Münch – Ltr. Abt. Grund-, Förder- und Mittelschulen, SBA Z
- Fr. Kirsten – KER Erzgebirgskreis, stellv. Vors. LER, EMM
- Fr. Pätzold – SER Chemnitz, Elternmitwirkungsmoderatorin

3. Abstimmung der Tagesordnung

1. Veränderungen durch den Wechsel der Bildungseinrichtungen des Altkreises von der SBA C zur SBA Z - Frau Münch
2. Aufgaben, Ziele, Perspektiven der Elternmitwirkung - Frau Kirsten / Fr. Pätzold
3. Informationen aus dem Landeselternrat (LER) – Hr. Dobos
4. Information u. Diskussion zu aktuellen Themen

4. Veränderungen durch den Wechsel der Bildungseinrichtungen des Altkreises von der SBAC zur SBAZ

- Thematisierungen im Rahmen der Schulaufsicht des Regionalbereiches der SBAZ (siehe auch e-Mail zur Tagung am 14.11.2009)
 - Anzahl der Schulen in kommunaler und freier Trägerschaft
 - derzeit 1.090 Lehrer, davon 27 Langzeitkranke, 21 Referendare/Bewerber und 30 altersbedingte Abgänge
 - das Durchschnittsalter der Lehrkräfte liegt bei 48 Lebensjahren
 - Personelle Reserven derzeit nicht mobilisierbar, weil die Verteilung des Personals über die Schularten und die Regionalschulbereiche hinweg ungleich ist!
 - weitere vorschulische Förderung als Schwerpunktaufgabe (2001 lag die Rückstellungsquote bei Einschulungen bei 12 % → Ziele 5 %)
 - derzeit befinden sich ca. 3.000 Schüler im Förderbereich – das sind zu viel
Es sollen bessere personelle und sächliche Voraussetzungen geschaffen werden, damit eine integrative Beschulung durchgeführt werden kann!
- Herr Schenk gibt zu Bedenken, dass durch die Absenkung des Notendurchschnitts für die Zugangsberechtigung zum Gymnasium auf 2,5, die Mittelschulen ausbluten.
- Herr Graichen spricht die Problematik des Lehrermangels an der Friedrich-Engels-GS an. Durch die SBAZ wird ihm zugesichert, dass die zukünftige 3. Klasse auf jeden Fall 3-zügig geführt wird.
- Herr Walther spricht die Themen der Erich-Weinert-GS und der Lehgrund-/Werdigt-MS in Glauchau an. In diesem Zusammenhang weist die SBAZ darauf hin, dass die SBA im Rahmen der Kreisgebietsreform aus diesem Prozess ausgebootet wurde. D.h. Landkreis und SMK haben die Planungshoheit und leiten die Ergebnisse zur Kenntnisnahme an die SBA weiter.
- Literaturverweis auf folgende Handreichungen/Publikationen des SMK (siehe Anlage):
 - „Das Kind im Mittelpunkt“
 - „Handlungsorientierung für den Umgang mit Schülern mit LRS“

5. Aufgaben, Ziele, Perspektiven der Elternmitwirkung

Die Elternmitwirkungsmoderatorinnen (EMM), Frau Kirsten und Frau Pätzold, stellen in ihrem Vortrag den gemeinsamen Bildungsauftrag von Lehrern und Eltern heraus. Seit 2004 ist die Elternmitwirkung (EMVO) im Schulgesetz verankert.

6. Informationen aus dem LER

- Herr Dobos vertritt als stellv. Mitglied in den Landesbildungsrat (LBR) die Interessen der Grundschulen (Aufgaben und Inhalt siehe Anlage).
- LER-Sitzung am **28. Februar 2009**
--> **Ausschusssitzungen (GS, FÖS, MS, GYM, BS) – Wahl der Vorsitzenden**
siehe Liste LER
- **28. März – Fachtagung zur Berufs- u. Studienorientierung**
siehe Vorträge auf www.ler-sachsen.de
- **6. Juni --> LER-Sitzung**
Fertigstellung des Leitbildes
- **12.09. oder 19.09.2009 Fachtagung zur Berufs- u. Studienorientierung** in der Region Südwestsachsen

7. Information u. Diskussion zu aktuellen Themen

- VMS – Schülerferienticket (siehe eMail vom 22.04.2009)
- Hinweise darauf, dass der Landkreis seinen Pflichten zur Schulgesundheitspflege (Untersuchungen im 4. LJ, während der 2. o. 3. und 6. Klasse) nicht nachkommt.
Die Elternvertreter werden gebeten, ihnen bekannte Mängel anzuzeigen.
Eine Stellungnahme des Landkreises wird dbzgl. eingeholt.
- Herr Scholz (Vors. AS Gymnasien) nimmt in der 18. KW einen Termin in der SBA C teil.
- Fortschreibung der Schulnetzplanung BSZ's
 - Zusammenlegung Ausbildungsprofile der derzeit 9 BSZ's wahrscheinlich
 - Zeitplan: April (Information KT), August (Vorlage KT), Sept. (Beschluss KT)
 - 16.05.2009 16:00 Uhr im ehem. LRA Werdau → Vertreter – Herr Berndt?
- Den Vertretern der Ausschüsse (GS, FÖS, MS, GYM, BS) wird für ihr Engagement während der zurückliegenden Wahlperiode gedankt. Alle Anwesenden hoffen auf die Fortführung dieses Engagement im folgenden Jahr.
- Neuwahl des KER Landkreis Zwickau im Herbst 2009
 - nach Wahl der Schulelternsprecher (Schulkonferenz) bitte umgehend die Namen und Adressen Hr. Dobos mitteilen
 - Es wird wohl je ein/e Vorsitzende/r und sein/e Stellvertreter/in als Ansprechpartner für den Landkreis und die SBA Z gewählt werden. Die neu zu wählenden Vorsitzende/n der Ausschüsse sollten ein Interesse haben ihre Funktion im Landeselternerat (LER) zu repräsentieren (ca. 4 LER-Sitzungen während des Schuljahres).